

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Weissagung Etlicher falscher Calenderschreiber/ welche sich vnterstellen vnd Propheceyen dürffen die geheimnüß Gottes auszegründen vnnd ausrechnen/ auff welche zeit der Jüngste tag gewis kommen sol**

**Schoppe, Andreas**

**[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1597**

Der vierde grund

[urn:nbn:de:bsz:31-248982](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-248982)

Vater vnd der Vater in ihm / vnd er in desselben schoß / Jo-  
han. 14. vnd 1. Item das wesentliche ebenbilde des vn-  
sichtbaren Gottes / das ewige wesentliche Wort / Colos. 1. Ebre.  
1. die Weisheit vnd krafft Gottes 1. Cor. 1. ist / vnd ihn ihm  
verborgen sind alle schätze der Weisheit vnd der Erkenntnis  
Col. 2. der da alle ding weiß Johan. 16. wie die heiligen Va-  
ter diese vnd der gleichen gute erklerung gemeltes spruchs  
(das der Sohn den tag nicht wisse) wider die Arianer vnd  
andere Keger gesetzt / dauon hic weiter zu riden vnnd nötig. Cor-  
dern die summa dieses grundes beruget darauff / das Chri-  
us solche zeit seinen Jüngern / da sie dieselben zu wissen bege-  
ret / nicht habe sagen wollen / darumb lassen wir sie auch  
billig fahren.

### Der vierde grund.

**R**echtssinnige Christen wollen bey sich vleissig  
erwegen die rede / so der Herr Jesus mit seinen Jüngern  
kurz für seiner sichtbaren Himmelfart gepflogen / als  
zur erklerung dieser frage gar dienlich.

Denn die Apostel haben den H<sup>er</sup>ren gefragt: wir-  
stu auff diese zeit wider auffrichten das Reich Israel / vnd er hat  
jnen drauff diese antwort gegeben: Es gebürt euch nit zu wissen  
zeit vnnd stunde / welche der Vater seiner macht für behalten hat.

Man verstehe der Jüngern frage entweder von der  
leiblichen auffrichtung des Weltlichen Reichs Messia unter  
den Jüden / als dauon die Apostel ihre irdische gedanken  
auch für des Herrn leiden gehabt vnd etliche mal also an den  
tag gegeben / das draus zuspüren / wie sie nach der hochzeit dar-  
in für andern getachtet / Matth. 18. 20. vnd Luc. 22. Oder  
von der auffrichtung des Himmlischen Reichs vnd wesens unter  
dem gleubigen Israel / kan doch gemelte antwort des Herrn  
hicher billig gezogen werden. Denn gemeine rede begreifen  
vnd

vnd schliessen in sich alle sonderbare reden / so dazu gehören vnd drunter verstanden werden.

Des Herrn Christi antwort: ( es gebürt euch nicht zu wissen zeit oder stunde / welche der Vater seiner macht für behalten hat ) ist eine gemeine rede.

Derwegen kan sie füglich gezogen werden auff die frage von der gewissen zeit vnd stunde / zu welcher der jüngste tag kommen wird / sintemal der Himlischer Vater dieselbige seiner macht für behalten hat / wie aus dem negest vorges henden grunde klar / vnd also gebäre vns dieselbige umbstende nicht zu wissen. Wil hie nicht weitleufftig sagen von der straffe / so vber die kommet / welche von Gott verborgene dinge haben wissen vnd sehen wollen / vnser erste Eltern haben ihr herrligkeit daher verlohren / das sie zu viel wissen wolten. Vnd sind 50070. Bethsemiter plötzlich des todes gewesen / da sie die aus der Philister Lande widergebrachte lade des Hexxon blos gesehen / welches inen nit gebürt / sondern den gewelheeren vnd dazu sonderlich erwehleten Priestern zu seiner zeit erleubt. 1. Samuel. 6. Num. 4.

### Der fünffte grund.

**D**er Herr Jesus vnd seine liebe Apostel haben in den Schrifften des newen Testaments mit vielen gleichnissen angezeigt vnd deutlich gelehret / das dieser Welt ende vnd die gewisse zeit des jüngsten gerichtis vns Menschen auff Erden weide verborgen bleiben / bis das wirs oder vnser nachkommen mit der öffentlichen that erfahren.

Denn Matth. 24. spricht der Herr Jesus zu seinen Jüngern: wachet / denn ihr wisset nicht / welche stunde ewer Herr kommen wird. Das solt ihr aber wissen / wenn ein Hausvater wüßte / welche stunde der Dieb köfften wolt / so würde er ja wachen / vnd nit in sein Haus einbrechen lassen / daruff seid jr auch

D ij bereit